



Überflutungswarnung

Die Swisscom Broadcast Lösung gegen die Herausforderung Starkniederschläge

Bedingt durch Klimaveränderung nehmen Starkniederschläge sowohl im Sommer als auch im Winter zu. Sie sind zeitlich und örtlich nicht vorhersehbar und führen zu sehr schnell anschwellenden Gewässern und zu Überflutungen. Bauliche Massnahmen sind nur begrenzt umsetzbar. Behörden sind gefordert, im Ereignisfall richtig zu reagieren und unter Zeitdruck die richtigen Entscheidungen zum Schutz von Bevölkerung und Infrastrukturen zu treffen. Die Überflutungswarnung von Swisscom Broadcast verschafft Ihnen mehr Vorlaufzeit, um zu handeln.



Unser Service

Swisscom bietet zusammen mit einem erfahrenen Hydrologie- und Technologiepartner den digitalen Service Überflutungswarnung bei Starkniederschlag an. Beim Erkennen von drohenden Überflutungen sendet das System in Echtzeit Alarmer per App, SMS, E-Mail oder Sprachanruf an die zuständigen Behörden. Sie erhalten so bei einem Ereignis wertvolle Zeit für das Aufbieten der Einsatzkräfte und die Warnung der betroffenen Bevölkerung. Vorkehrungen zum Schutz von Leben und Infrastrukturen können so rechtzeitig ausgelöst und das Schadensmass deutlich verringert werden. Die Gemeinden können die Alarmer auf Wunsch an Mobilfunkgeräte von registrierten Einwohnern als Warnmeldungen senden, so dass auch Hauseigentümer unmittelbar Massnahmen ergreifen können, um ihre Werte zu schützen und das Schadenausmass zu reduzieren.

Die Lösung eignet sich im Oberlauf von grösseren Gewässern, auch für kleine Einzugsgebiete von 25km², und ist eine ideale Ergänzung zu bestehenden Mess- und Warnsystemen für grössere Fliessgewässer.



Funktionsprinzip

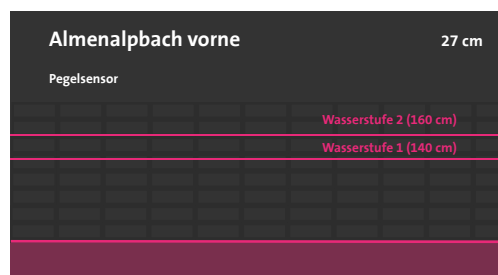
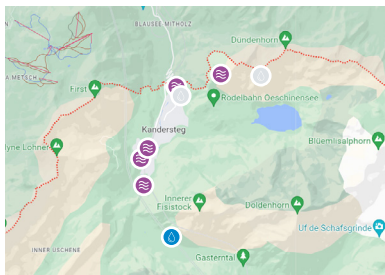
Aus der Niederschlagsprognose MeteoSchweiz sowie lokal installierten Niederschlags- und Pegelsensoren werden Starkregen und drohende Überflutungen in Echtzeit zuverlässig erkannt. Diese Niederschlags- und Pegeldata werden auf dem Cloud-Service von Swisscom von modernen Algorithmen und Regeln ausgewertet und beim Erkennen von Gewässerüberlastung Alarm ausgelöst.

Leistungsumfang

Monitoring-Tool

Die Behörden erhalten Zugang auf eine grafische Oberfläche. Diese zeigt:

- Eine Kartensicht mit Sensoren und deren Echtzeit-Status auf PC und auf Mobilgeräten
- Eine Echtzeitdatenkurve pro Sensor
- Die Historie pro Sensor
- Die Alarmkonfiguration pro Benutzer
- Die Registrierungsfunktion für Bürgerinnen und Bürger als Alarmempfänger



Alarme

Die Behörden erhalten Warnungen und Alarme per App, E-Mail und SMS in drei Alarmierungsstufen:

- S1 Gefahr von Überlastung von Kanälen und Bächen
- S2 Gefahr von Überflutung mit wild abfliessendem Oberflächenwasser
- S3 Gefahr von Sturzfluten mit lebensbedrohlichen Fliesstiefen und -geschwindigkeiten

Die Alarme können in kantonale Einsatzleitstellen eingebunden und für Bürgerinnen und Bürger freigeschaltet werden.



Betrieb mit Wartung und Störungsbehebung

Der Service wird mit Netzwerken von Swisscom und auf Infrastruktur von Swisscom Broadcast betrieben. Störungen an Sensoren können von den Gemeinden und Kantonen selber behoben oder die Behebung an Swisscom Broadcast beauftragt werden.

Ihre Vorteile

Der Service bietet eine Echtzeitübersicht über die Niederschlags- und Gewässersituation und bis zu 90 Minuten Vorwarnzeit bei Überflutungen. Eine Überflutungssituation wird vor dem Eintreten örtlich genau auf dem Monitoringtool angezeigt und als Alarm an die zuständigen Stellen geschickt. Die Behörden gewinnen wertvolle Zeit für die Umsetzung von Schutzmassnahmen. Die Vorwarnzeit ist abhängig von der Geografie des Einzugsgebiets, der Bodenbeschaffenheit sowie Ort und Menge des Starkregens. Die konkreten Werte für jedes Gebiet werden in einer ersten Analyse geschätzt.



Ihr Ansprechpartner

Anton Poschung
Business Developer II
Business Development
Data Driven Solutions

Email: anton.poschung@swisscom.com
Telefon: +41 58 221 40 69